



Tagungsleitung

Dr. Michael Spieker
Akademie für Politische Bildung

Peter Schmidbauer
Pädagogisches Institut (PI) der Landeshauptstadt München

Tagungssekretariat

Heike Schenck
Tel.: +49 8158 256-46
Fax: +49 8158 256-51
h.schenck@apb-tutzing.de

Tagungsgebühr: 680 €

Anmeldeschluss: 19. Juni 2017

Mit dieser Studienfahrt wenden wir uns in erster Linie an aktive Lehrer der Fächer Ethik, Philosophie, Geschichte, Sozialkunde, der antiken Sprachen und der Religion. Bitte geben Sie daher bei Ihrer Anmeldung Ihre Fächerkombination und Ihre Schule an. Restplätze können auch anderweitig vergeben werden. Hier beträgt der Tagungsbeitrag **750 €**.

Im Preis enthalten sind die Unterkunft im Doppelzimmer (Halbpension in Velia, mit Frühstück in Neapel) sowie die Transfers während der Tagung. Einzelzimmer sind in begrenztem Umfang mit einem Aufschlag von **150 €** buchbar.

Anreise

Die Anreise organisieren die Teilnehmenden selbst. Ab dem Bahnhof von Velia, das von Neapel in einer zweistündigen Zugfahrt zu erreichen ist, wird ein Transfer zur Unterkunft organisiert.

Die Referenten

Prof. Dr. Friedrich Uehlein
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.

Dr. Michael Spieker
Akademie für Politische Bildung, Tutzing

Peter Schmidbauer
Studiendirektor, Pädagogisches Institut (PI), München

Jochen Trux
Oberstudienrat, München

Anerkennung

Diese Veranstaltung der Akademie wird von der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit als staatspolitische Bildungsveranstaltung im Sinne der Dienstbefreiungsvorschriften anerkannt. Für die Teilnahme an dieser Akademieveranstaltung kann deshalb Dienstbefreiung nach § 16 Absatz 1 Urlaubsverordnung gewährt werden.

TITELABB.: PIXABAY / CCO PUBLIC DOMAIN / VALTER CIRILLO

43-3-17 | 23.05.2017.SCH

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Philosophie vor Ort

Studienreise nach Kampanien

Fortbildungsseminar für Lehrkräfte der Fächer Ethik, Philosophie, Geschichte, Sozialkunde, der antiken Sprachen und der Religion



25.10. – 1.11.2017

In Zusammenarbeit mit dem
Pädagogischen Institut der
Landeshauptstadt München



EINLADUNG

Als Fußnoten zu Platon hatte der britische Philosoph Whitehead einst die Geschichte der Philosophie bezeichnet. Doch auch die klassische griechische Philosophie steht wiederum auf den Schultern großer Vorgänger, weshalb David Gallop formulierte, dass man mit wenig mehr Übertreibung von Platons Philosophie als einer Reihe von Fußnoten zu Parmenides von Elea sprechen könnte.

An diesen Quell der Philosophie, zu Parmenides und nach Elea (dem heutigen Velia), führt das Seminar heran. Im sogenannten Lehrgedicht des Parmenides ist dem heutigen Leser wohl zunächst fast alles unverständlich: Da wird ein wissender Mann von einem Wagen abgeholt und über die Himmel zu einem Ort jenseits der menschlichen Wohnstätten gebracht. Dort begrüßt ihn eine Göttin, um ihm eine Einsicht zu schenken, die den meisten verborgen bleiben muss. Sie wird eröffnet durch die Unterscheidung der Wahrheit von den Schein-Meinungen der Sterblichen. Im Seminar wird in minutiöser Lektüre der Gedanke des Parmenides ausgelegt. Schon mit der Unterscheidung von Wahrheit und Schein-Wahrheit wird klar, dass es hier um Gedanken von andauernder Brisanz geht, auch ohne dass wir die Schein-Wahrheit als „fake“ bezeichnen. Mit dieser prinzipiellen Unterscheidung steht Parmenides am Anfang der europäischen Philosophie.

Das Seminar wird zudem in die Auseinandersetzungen einführen, die sich um die Gedanken des Parmenides bis in die Gegenwart hinein anschließen. Auch archäologische Erkundungen (Paestum, Herculaneum, Villa Oplontis), die Bedeutung des Reisens für die Bildung (Goethe) und Einblicke in die aktuellen sozialen Probleme Kampaniens (Jugendarbeitslosigkeit und organisiertes Verbrechen) werden ein Thema sein.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Seminar ein.

Dr. Michael Spieker
Akademie für Politische Bildung

Peter Schmidbauer
Pädagogisches Institut (PI) der Landeshauptstadt München

MITTWOCH, 25. OKTOBER 2017

Anreise über Neapel nach Ascea
von dort Transfer zur Unterkunft

18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

DONNERSTAG, 26. OKTOBER 2017

Vormittags Parmenides – Leben und Werk
Der Aufbau des Lehrgedichts

Nachmittags Die vorsokratische Philosophie

FREITAG, 27. OKTOBER 2017

Vormittags Denken und Sein:
Bestimmtheit und Unbestimmtheit –
Sein und Nichtsein
Welche Möglichkeiten hat das Denken
und welche Wege kann es einschlagen?

Nachmittags Wanderung nach Velia,
dem antiken Elea
Über Philosophen als Stadtgründer

SAMSTAG, 28. OKTOBER 2017

Vormittags Common sense oder die Meinung
der Sterblichen

Nachmittags Exkursion nach Paestum – Mythos
und Religion in der Antike
„Von diesem Land fällten die Griechen
das ehrenvolle Urteil, ein Teil von
Großgriechenland zu sein“
Goethe in Süditalien

SONNTAG, 29. OKTOBER 2017

Vormittags Folgen des Unbestimmtseins 1:
Zenon, Gorgias, Sophistik

Nachmittags Folgen des Unbestimmtseins 2:
Rhetorik und Politik

MONTAG, 30. OKTOBER 2017

Vormittags Transfer nach Neapel

Nachmittags Die Macht der Bilder
(Herkulaneum, Villa Oppontis)

DIENSTAG, 31. OKTOBER 2017

Vormittags L'Altra Napoli – Gespräch mit einem
Verantwortlichen der bürgerschaft-
lichen Initiative

Nachmittags Führung in den Katakomben von
San Gennaro, Sanita-Viertel

MITTWOCH, 1. NOVEMBER 2017

Vormittags Tagungsende